

$$a) \quad \underline{B(12)} = B(0) (1+0,06)^{12} = B(0) \cdot 1,06^{12} \approx \underline{B(0) \cdot 2,01}$$

Das Kapital $B(12)$ ist 2,01 mal so groß wie das Anfangskapital $B(0)$

$$b) \quad B(10) = B(0) \cdot 1,043^{10} \approx B(0) \cdot 1,52$$

Das Kapital nach 10 Jahren ist 1,52 mal so groß wie das Anfangskapital, wenn der Zinssatz 4,3% beträgt.

$$c) \quad B(27) = B(0) \cdot (1-0,025)^{27} = B(0) \cdot 0,975^{27} \approx B(0) \cdot \underline{0,504}$$

Nach 27 Jahren sind noch 50,4% des Anfangskapitals vorhanden

$$B(28) = B(0) \cdot 0,975^{28} \approx B(0) \cdot \underline{0,492}$$

Nach 28 Jahren sind noch 49,2% des Anfangskapitals vorhanden

Man kann auch berechnen zu welchem Zeitpunkt 50% des Anfangskapitals vorhanden sind. Diese Zeitspanne nennt man Halbwertszeit t_H

$$0,5 \cdot B(0) = B(0) \cdot 0,975^{t_H} \quad | : B(0)$$

$$0,5 = 0,975^{t_H} \quad | \log \quad \text{Man erkennt, dass die Halbwertszeit unabhängig von } B(0) \text{ ist}$$

$$\log(0,5) = t_H \cdot \log(0,975) \quad | : \log(0,975)$$

$$\frac{\log(0,5)}{\log(0,975)} = \underline{t_H} \approx \underline{27,38 \text{ Jahre}}$$

Diese Halbwertszeit hat ihre wesentliche Bedeutung beim radioaktiven Zerfall